

Marx in Hessen

Tagung anlässlich des 200. Geburtstages von Karls Marx

Samstag, 21. April 2018

10:00-10:15 BEGRÜSSUNG

10:15-12:00 Uhr EMANZIPATION, DEMOKRATIE UND MARX: RÜCKBLICK UND AUSBLICK

Frank Deppe (Philipps-Universität Marburg): Marxismus in Hessen - Rolle und Selbstverständnis der "Marburger Schule"
Joachim Hirsch (Goethe-Universität Frankfurt/M.): Marx in Hessen - ein komplexes und umkämpftes Feld
Moderation: Alex Demirović (Goethe-Universität Frankfurt/M.)

13:00-15:00 Uhr POLITISCHE IMPLIKATIONEN DER MARXSCHEN THEORIE UND WEITERENTWICKLUNGEN DER HERRSCHAFTSKRITIK

Panel 1: Umstrittene Interpretationen der Marxschen Theorie und ihre politischen Implikationen

David Salomon (Universität Hildesheim): Das Politische an der Kritik der politischen Ökonomie
Nadja Rakowitz (Redaktion Express. Zeitschrift für sozialistische Betriebs- und Gewerkschaftsarbeit): Darstellung als Kritik – politische Implikationen der Wert und Geldkritik
Moderation: Thomas Sablowski (Rosa-Luxemburg-Stiftung, Berlin)

Panel 2: Herrschaftsverhältnisse: Zusammenhänge von Klassenherrschaft, Sexismus und Rassismus

Kirsten Huckenbeck (Redaktion Express. Zeitschrift für sozialistische Betriebs- und Gewerkschaftsarbeit, Frankfurt University of Applied Sciences): Gesellschaft oder Identität
Serhat Karakayali (Humboldt-Universität Berlin): tba
Silvia Kontos (Hochschule RheinMain): tba
André Leisewitz (Redaktion Z. Zeitschrift Marxistische Erneuerung): Aktualität der Klassentheorie
Moderation: Slave Cubela (Redaktion Express. Zeitschrift für sozialistische Betriebs- und Gewerkschaftsarbeit)

15:30-17:30 Uhr STAAT, RAUM, POLITIK

Panel 1: Staat und Recht

Andrea Maihofer (Universität Basel): Zur Aktualität von Marx' Verständnis der Menschenrechte und die Idee eines pluralen Universalismus
John Kannankulam (Phillips-Universität Marburg): Zu Marx' Kritik des bürgerlichen Staates und seinen radikaldemokratischen Grundlagen
Sonja Buckel (Universität Kassel): Schluss mit dem Recht oder radikale Transformation?
Moderation: Simone Claar (Universität Kassel)

Panel 2: Raum und Politik

Jens Wissel (Frankfurt University of Applied Sciences): Globalisierung und Klassenkampf
Janine Wissler (Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE im Hessischen Landtag): tba
Bernd Belina (Goethe-Universität Frankfurt/M.): Wo wird rechts gewählt?
Moderation: Tino Petzold (Goethe-Universität Frankfurt/M.)

18:00-20:00 Uhr KAPITALISMUS ALS WELTSYSTEM UND DIE POSTKOLONIALE KONSTELLATION

Panel 1: Kontroversen zu Marx' ungeschriebenen Büchern über Außenhandel und Weltmarkt - von den klassischen Imperialismustheorien zur Globalisierungsdiskussion

Jörg Goldberg (Redaktion Z. Zeitschrift Marxistische Erneuerung): Marx' Kapital, der Weltmarkt und der Kapitalismus des Südens
Thomas Sablowski (Rosa-Luxemburg-Stiftung, Berlin): Zur Analyse der Internationalisierung des Kapitals und der ungleichen Entwicklung
Moderation: Nadja Rakowitz (Redaktion Express. Zeitschrift für sozialistische Betriebs- und Gewerkschaftsarbeit)

Panel 2: Postkoloniale Konstellation und imperiale Lebensweise

Encarnación Gutiérrez Rodríguez (Universität Gießen): Ursprüngliche Akkumulation
Ulrich Brand (Universität Wien): Imperiale Lebensweise als Aktualisierung Marx'schen Denkens und Herausforderung für emanzipatorische Politik
Stefan Gandler (UNAM Mexiko): Unvollkommene Verdinglichung. Formen des Alltagsbewusstseins außerhalb der kapitalistischen Zentren
Moderation: Ellen Bareis (Hochschule Ludwigshafen)

Sonntag, 22. April 2018

10:00-12:00 Uhr VERSÖHNTE MENSCHHEIT: EMANZIPATORISCHE PERSPEKTIVEN UND DIE HANDELNDEN SUBJEKTE

Hans Jürgen Urban (Geschäftsführender Vorstand der IG Metall): Globaler Kapitalismus - fragmentierte Linke? Über Defizite und Optionen mosaiklinker Verständigung
Alex Demirović (Goethe-Universität Frankfurt/M.): Organische Intellektuelle und die „wirkliche Bewegung“
Moderation: Rainer Rilling (Rosa Luxemburg Stiftung, Berlin)

12:30-14:30 Uhr ABSCHLUSSPANEL: NACH UNS DIE ZUKUNFT

mit **Felix Wiegand** (Goethe-Universität Frankfurt/M.), **Anne Tittor** (Friedrich-Schiller-Universität Jena), **Jenny Simon** (Universität Kassel), **Jenny Künkel** (Humboldt-Universität Berlin), **Bettina Gutperl** (Studierendenverband DIE LINKE. SDS) und **Rhonda Maria Koch** (Studierendenverband DIE LINKE. SDS).
Moderation: Iris Dzudzek (Goethe-Universität Frankfurt/M.)